N. 5. Ein umschlag.

Nimm eibischwurtz, ½ pfund, weiß lilien-wurtzel, ¼ pfund, chamillen-blumen, 1 hand voll, koch es in neuen ungejohrnen bier weich, zerstoß es in einem mörsel, thue dazu flachs-bockshorn-saamen, iedes 2 loth, lege es alle 12 stunden auf.

N. 6. Ein anderer.

Nimm römische chamillen, rothe rosen-blätter, gleich viel, siede sie in alten wein zu muß, streich es auf ein tuch, und lege es warm über.

N. 7. Ein anderer.

Nimm kupffer-wasser, 2 loth, weiß rosen-wasser, 1 halb nössel, laß es darinne zergehen, feuchte tücher damit an, und schlage sie um. *Musitanus.*

N. 8. Ein zertheilender umschlag.

Nimm lauche von rebenholtz-asche, 1 pfund, salpeter, 1½ quentgen, saltz, 1 quentgen, wein-eßig, 2 loth.

N. 9. Ein öffnender umschlag.

Koche seiffe in milch, und schlage es um.

N. 10. Ein pflaster.

Lege *Philip. Paris emplastrum saturninum Cap. 50. N. 79.* auf.

Das hundert und andere Capitel
Von braun und blauen flecken, vom schlagen und quetschen.

Innerlich.

N. 1. Ein pulver.

Nimm bocks-blut, antimon. diaphoret. iedes ½ loth, rothe lacca, wolrath, iedes 1 quentgen, extract von klapper-rosen, 1 loth, nimm davon 1 quentgen in körbel- oder lindenblüth-wasser, oder St. Johannis-kraut, oder klapperrosen-syrup etliche mahl ein.

N. 2. Ein anderes.

Nimm rothe corallen, drachen-blut, schiffer, mumie, iedes 1 loth, lemnische erde, wollrath, iedes ½ loth, rhabarber, 1 quentgen, nimm davon nach der aderlaß 1 quentgen in Braunschweiger mumme ein.

N. 3. Ein anderes.

Nimm alle morgen 1 gute messerspitze vom gepülverten gagatstein in körbel-wasser ein.

N. 4.

Ein anderes.

N.4. Stoß die jungen zarten sprößlein von einer eichen zu pulver, und nimm alle morgen 1 gute messerspitze voll in lindenblüth-wasser ein.

Ein anderes.

N.5. Nimm rhabarber, 1 quentgen, bolum armen. 1 scrupel, färber-röthe, 15 gran. *Mesue.*

Ein anderes.

N.6. Nimm hirsch-blut, ½ loth, antimon. diaphor. 2 scrupel, mumie, ½ quentgen, rothe lacke, wollrath, iedes 1 quentgen, klapperrosen-extract, 4 scrupel. Nimm davon 1 quentgen in Johannes-kraut oder klapperrosen-syrup mit kerbel- oder lindenblüth-wasser 2 biß 3 mahl des tages ein. *Musitanus.*

Ein tranck.

N.7. Nimm körbel-lindenblüth-wasser, iedes 1 quentgen, krausemüntz-wasser, 2½ quentgen, spiritus salis ammoniaci, 1 quentgen, S. Johanniskraut-syrup, ½ quentgen, trinck solches auf 2 mahl.

Ein anderer.

N.8. Nimm kohlkraut, 6 hände voll, koche es in 1 kanne brunnen-wasser weich, drücke den safft aus, mache ihn mit zucker süsse, und trincke 6 tage nach einander täglich 2 mahl 1 wein-gläßgen voll warm.

Ein bolus.

N.9. Nimm irrländischen schieffer, wollrath, iedes ½ quentgen, theriac, 1 quentgen, nimm ihn alle abend ein, und trincke Braunschweiger mumme darauf.

Eine lattwerge.

N.10. Nimm honig, 3 löffel voll, welsche-nuß haselnuß-kern, feigen, iedes 3 loth, raute, 1 hand voll, saltz, 2 messerspitzen voll, nimm davon 1 messerspitze voll öffters ein, schlage es auch auf den schmertzhafften ort warm.

Ein safft.

N.11. Mische den ausgepreßten safft von rheinfarn und wollrath, iedes 2 scrupel, unter einander, und nimm es ein.

Ein anderer.

N.12. Nimm borretsch, salbey, iedes 1 hand voll, zerstampffe es, drucke den safft heraus, mische eben so viel rothen wein darunter, und trincke es warm auf 1 mahl.

Eine mixtur.

N.13. Nimm kerbel-lindenblüth-wasser, iedes 2 loth, krausemüntzen-wasser, 2½ quentgen, spiritus salis ammon. 1 scrupel, Johanneskraut-syrup, 1 loth, trincke es auf 2 mahl. *Musitanus.*

Aeusser-

Aeusserlich.

N.14. Eine salbe.

Nimm nuß-öl, styrax liquida, gummi elemi, iedes ½ pfund, geigen-hartz, venedisch terpentin, iedes ¼ pfund, gifftiger schlangen-öl, 2 loth, wachs, ½ pfund, koche es zu einer salbe. *Fouquet.*

N.15. Ein wässerlein und pflaster.

Nimm rosen öl und rothen wein, gleich viel, laß es auffsieden, und bestreich dich damit. Hernach nimm gelb wachs, wirff es in siedend wasser, daß es weich werde, streich es auf ein tuch, und lege es über. *Fouquet.*

N.16. Ein wasser.

Tuncke in das elixier Cap. 13. N. 1. tüchlein, und lege sie über.

N.17. Ein umschlag.

Gieß auf aloe rosen-wasser, gieß das gefärbte wasser ab, tuncke tüchlein darein, und schlage es um. *Boyle.*

N.18. Ein anderer.

Nimm bryonien-safft, spiritus vini, gleich viel, mache es warm, und lege es mit tüchern auf.

N.19. Ein anderer.

Nimm bilsen-kraut, 2 hände voll, hundszunge, nachtschatten, alant-wurtzel, fünffinger-kraut, iedes 1 hand voll, zerstoß es, und koche es in 2 kannen baumöl, zuletzt thue dazu 1 nössel aquavit, und ¼ pfund bienen-wachs, wenn es grün worden, so drücke es durch, und lege es auf.

N.20. Ein anderer.

Nimm baumöl, kalbfuß-öl, iedes ½ nössel, honig, terpentin, iedes 4 loth, rothen bolus, 1½ quentgen, schweine-fett, wein-eßig, iedes ¼ pfund, koche es, und zuletzt mache mit bohnen- oder weitzen-mehl einen brey daraus, diesen lege alle 2 stunden warm darauf.

N.21. Ein anderer.

Nimm pferde-äpffel, 1 pfund, schaaf-unschlitt, 1 viertel pfund, laß es mit einander kochen, und lege es mit einem tüchlein über.

N.22. Ein anderer.

Nimm gepülverte rosen, wallwurtz, staubmehl, iedes 1 loth, heidelbeer-öl, so viel nöthig.

N.23. Ein anderer.

Nimm gichtrieben-weiß-wurtzel, wallwurtz, iedes 6 loth, chamillen, steinklee-blumen, iedes 1 hand voll, koche es in weissen wein, saffran, ein wenig.

N. 24. Ein anderer.

Nimm provintz-rosen, 2 hämpffelgen, kleyen, 1 hämpffelgen, frische butter, 4 loth, gieß wein darauf, laß es zu einem mus kochen, streich es auf den schaden, und binde tücher darüber. *Fouquet.*

N. 25. Ein balsam.

Nimm granaten-blüthen, 2 loth, granaten-schaale, 1 loth, storax, ½ loth, cypressen-nüsse, 1½ quentgen, ochsenzunge, 6 loth, rothen wein, baumöl, iedes 1 nössel, koche es zur helffte ein, laß es etwas verkühlen, gieß es durch ein tuch, tuncke tüchlein darein, und lege sie über, wenn du zuvor von provintz-rößgen-pulver, oder myrrhe auf den schaden gestreuet hast. *Fouquet.*

N. 26. Eine salbe.

Lege gereinigt honig mit lösch-papier des tages 2 mahl auf, und verwahre den schaden mit pflastern. *Boyle.*

N. 27. Eine andere.

Nimm milch, 1 nössel, mische übern feuer darunter lein-saamen, 1 hand voll, honig, 6 löffel voll, laß es 1 stunde kochen, drücke es durch, schmiere dich damit warm.

N. 28. Eine andere.

Nimm rosen-heidelbeer-chamillen-öl, iedes 2 loth, eyweiß, N. 1. gepülverte heidelbeer und rosen, iedes ½ loth.

N. 29. Eine andere.

Nimm rothe hundszungen-wurtzel, ½ pfund, frische butter, 1½ pfund, rothen wein, 8 loth, koche es, biß der wein verraucht ist.

N. 30. Ein pflaster.

Nimm ungesaltzne butter, 2½ pfund, wachs, hartz, iedes 2 pfund, laß es mit einander zergehen, hernach thue dazu weitzen-mehl, 4 löffel, honig, 2 löffel, koche es zu einem pflaster, und lege es auf.

N. 31. Ein anderes.

Lege Philip. Paris emplastrum saturninum Cap. 50. N. 79. auf.

N. 32. Ein balsam.

Schmiere den balsam Cap. III. N. 18. auf.

N. 33. Ein öl.

Lege das öl Cap. 98. N. 9 auf.

Das

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf urn:nbn:de:hbz:061:2-135197-p0428-2 DFG